



## Lintrac: Der Beste am Berg

### Frühjahrsaktion

Bei der Frühjahrsaktion gibt es die rumpffgeführte Fronthydraulik kostenlos. [Seite 3](#)

### 70 Jahre

2016 feiert Lindner seinen 70. Geburtstag. Impressionen aus 70 Jahren auf [Seite 4 / 5](#)

### Flughafen

Der Euroairport Basel-Mulhouse-Freiburg vertraut auf vier neue Lintracs. [Seite 15](#)

AUSGABE 26 | MÄRZ | 2016

Seit Ende 2014 produziert das Tiroler Familienunternehmen Lindner, das 2016 seinen 70. Geburtstag feiert, den neuen Lintrac. Im Jahr 2015 wurden bereits 250 Lintracs ausgeliefert. Landwirte in ganz Europa können sich in der täglichen Praxis überzeugen, wie wendig und hangtauglich der stufenlose Traktor aus Kundl ist. Im vergangenen Sommer hat auch die BLT Wieselburg bestätigt, dass der Lintrac ein besonders wendiges und hangtaugliches Mähgerät ist und die Richtlinien für Zweiachsmäher erfüllt. Deswegen gibt es für den Lintrac in Österreich ab sofort auch die Investitionsförderung für selbstfahrende Bergbauern-Spezialmaschinen. In Deutschland wurde der Prüfbericht von

der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) übernommen. Deutsche Landwirte bekommen für den Lintrac die Förderung für die Bearbeitung von Steiflächen.

Highlights des Lintracs sind die 4-Rad-Lenkung, das stufenlose ZF-Getriebe, die Hochleistungs-Arbeitshydraulik von Bosch und die besonders einfache LDrive-Bedienung. Für den Berg- und Grünlandbereich vereint der Lintrac die Merkmale von Traktor, Hangmäher und Hoflader in einem Fahrzeug, das senkt den Investitionsbedarf für die Landwirte deutlich. Wie außergewöhnlich sparsam der Lintrac ist, lesen Sie auf Seite 2.



Der Lintrac beim Kreiseln im steilen Gelände.

## Bis zu 50 Prozent weniger Verbrauch

**Die BLT Wieselburg hat den Lintrac im Vorjahr auf Herz und Nieren getestet – auf dem Prüfstand und in umfassenden Praxistests. Eines der Resultate: Beim Mähen verbraucht der stufenlose Traktor aus dem Tiroler Unterland bis zu 50 Prozent weniger als vergleichbare Zweiachsmäher.**

Mit dem Lintrac ist Innovationsführer Lindner seinem Ruf als Hersteller besonders effizienter Traktoren wieder gerecht geworden: Beim Mähen mit dem 3-Meter-Mähwerk überzeugte der Lintrac mit einem Testverbrauch von nur 6,4 Liter / Hektar – das ist bis zu 50 Prozent weniger als bei vergleichbaren Zweiachs-

mähern. Die Mähgeschwindigkeit im Praxistest war 11,3 km/h – auch hier erzielte der Lintrac den Spitzenwert.

Weitere Ergebnisse der BLT Wieselburg: Durch den niedrigen Schwerpunkt verfügt der Lintrac über große Hangtauglichkeit bis über 60 Prozent Steigung. Der Schwerpunkt liegt bei ausgehobenem Scheibenmähwerk mit drei Meter Arbeitsbreite unter 1.000 Millimeter. Optimale Geländeanpassung im Hang gewährleistet die achsgeführte Fronthydraulik des Lintrac. Geschäftsführer Hermann Lindner: „Der Test zeigt eindrücklich, dass der Lintrac für die alpine Berg- und Grünlandwirtschaft maßgeschneidert ist.“

### Der BLT-Prüfbericht

Der gesamte Prüfbericht kann auf der Homepage [www.lindner-traktoren.at](http://www.lindner-traktoren.at) heruntergeladen werden.



### VERGLEICH LINTRAC 90, REFORM MOUNTY 100V, REFORM METRAC H7X, AEBI TT275, RIGITRAC

Auswertung BLT-Prüfberichte Lintrac – 040/15, Reform Mounty 100V – 007/10, Reform Metrac H7x – 253/08, Aebi TT 275 – 108/12 und Rigitrac SKH 95 – 208/09

Praxistest Mäheinsatz*	Arbeitsbreite (m)	Geschwindigkeit (km/h)	Flächenleistung (ha/h)	Verbrauch Zeit (l/h)	Verbrauch Fläche (l/ha)
<b>Lindner Lintrac 90</b>	<b>2,7</b>	<b>11,3</b>	<b>1,7</b>	<b>11,1</b>	<b>6,4</b>
Reform Mounty 100V	2,5	9,2	1,4	15,3	10,9
Reform Metrac H7x	2,1	9,1	1,2	11,8	9,6
Aebi TT 275	2,3	9,5	1,3	16,4	13,1
Rigitrac SKH 95	2,7	7,8	1,4	13,8	10,2

\*Herangezogen wurde immer „Einzerversuch: Mähen mit Scheibenmähwerk“ Testversuch 1 mit vergleichbaren Mähwerken mit 2,4 bis 3 m Arbeitsbreite

# Marktführer bis 100 PS

Lindner hat 2015 insgesamt 1.400 Geotrac, Lintrac und Unitrac produziert. Die Geotrac-Modelle 64, 74 und 84 waren österreichweit die drei meistverkauften Traktoren. In Österreich ist Lindner Marktführer bis 100 PS. Erfolgreich hat sich auch der Export entwickelt.

Das Tiroler Familienunternehmen Lindner, das heuer seinen 70. Geburtstag feiert, ist österreichischer Marktführer bei Traktoren bis 100 PS. Bei den Neuzulassungen von Standardtraktoren belegt Lindner im Jahresranking 2015 mit einem Anteil von 13 Prozent den dritten Platz. Österreichs drei meistverkaufte Traktoren 2015 waren die Geotrac 74, 64 und 84, die alle in Kundl produziert werden. Der gesamte Markt ist im Vorjahr um neun Prozent zurückgegangen. Geschäftsführer Hermann Lindner: „Diese große Herausforderung konnten wir mit einer konsequenten Nischen-



In Kundl wurden im Vorjahr 1.400 Traktoren und Transporter produziert.

strategie meistern. Bis 2017 gehen wir von einem Marktwachstum in Höhe von zehn Prozent aus.“ Stichwort Export: Die Exportquote liegt mittlerweile bei

50 Prozent. Alleine auf dem Schweizer Markt wurden im Vorjahr erstmals mehr als 100 Traktoren und 50 Transporter zugelassen.

## NEUER RUNDGANG FÜR BESUCHER IN KUNDL

Lindner bietet schon seit vielen Jahren Führungen durch das Werk in Kundl an. Jetzt hat das Familienunternehmen pünktlich zum 70. Geburtstag den Besucherrundgang komplett überarbeitet. Besucher bekommen auf der Tour einen fundierten Einblick in die Produktion von Lintrac, Geotrac und Unitrac. Interessierte erfahren aus erster Hand, wie die Achsen montiert werden oder wieviel Technik sich unter der Haube eines modernen Traktors befindet. Eröffnet wird der neue Rundgang bei der Werksausstellung am 18. März.



## Fronthydraulik kostenlos

Der Tiroler Landmaschinenspezialist Lindner läutet das neue Jahr traditionell mit dem Start seiner Frühjahrsaktion ein. 2016 kommen alle Käufer eines neuen Geotrac oder Lintrac auf ihre Kosten: Lindner bietet nicht nur die rumpfführte Fronthydraulik kostenlos an, son-

dern gewährt darüber hinaus zwei Jahre Garantie. Mit Hilfe der Fronthydraulik und optionaler EFH können Anbaugeräte besonders feinfühlig gesteuert werden – zum Beispiel das Mähwerk. Die diesjährige Frühjahrsaktion läuft bis Mitte Juli 2016.



Die Fronthydraulik spielt ihre Stärken z.B. beim Mähen aus.



Ing. Hermann Lindner mit seinen Erfindungen.



Anfangs wurden Gebirgsgattersägen hergestellt.

## 70 Jahre Lindner: Von der Sturzflugbremse zum Lintrac

**Das Tiroler Familienunternehmen Lindner feiert heuer seinen 70. Geburtstag. Ein Blick in die innovative Geschichte der Firma, in der heute bereits die vierte Generation tätig ist:**

Sein technologisches Geschick hat Firmengründer Ing. Hermann Lindner, der Urgroßvater der heute tätigen 4. Generation, bereits vor der Produktion des ersten Traktors gezeigt – sei es bei der Erfindung einer Sturzflugbremse, der Doppelluftschraube für Flugzeuge oder mit der Produktion von Gebirgsgattersägen im Jahr 1946, der offiziellen Ge-

burtsstunde der Firma Lindner. Bald darauf sah der Konstrukteur das Ende der Zugtiere in der Tiroler Landwirtschaft gekommen und begann, Traktoren für das steile Gelände zu bauen. 1948 rollte der erste, 14 PS starke Einzylinder aus dem Kundler Werk. In den kommenden Jahren ging es Schlag auf Schlag weiter: 1953 brachte Lindner den ersten österreichischen Traktor mit 4-Rad-Antrieb auf den Markt. 1956 bezog Lindner eine neue Fertigungshalle in Kundl und beschäftigte bereits 150 Mitarbeiter. Ab 1963 trug Lindner der Nachfrage nach stärkeren Antrieben Rechnung und be-

gann, Motoren von Perkins einzubauen. In regelmäßigen Abständen wurden neue Modelle auf den Markt gebracht. 1968 wurden die ersten Transporter für den Einsatz im steilen Gelände hergestellt – 1990 hob Lindner dann die ständig weiterentwickelte Unitrac-Reihe aus der Taufe. 1996 feierte die Geotrac-Serie ihre Premiere, die heute meistverkaufte Traktorenreihe Österreichs.

Jüngster Neuzugang der Lindner-Modelle ist der stufenlose Lintrac. Und die nächste Innovation ist bereits in der Pipeline: der erste stufenlose Unitrac.



Mit dem S14 wurde 1948 der erste Traktor gebaut.



1953 kam der erste Lindner Allradtraktor auf den Markt.



# Technik für Ackerprofis

Mit seiner Geotrac-Serie 4 hat Lindner maßgeschneiderte Traktoren für Ackerbauprofis im Programm. Der stärkste Traktor ist der Geotrac 134 ep, der mit seinen 144 PS und der technischen Ausstattung – vom ZF-Getriebe bis zur Hochleistungshydraulik – für hohe Produktivität auf dem Acker bürgt. Ein weiteres technisches Highlight für Ackerbauprofis ist die Hochleistungshydraulik von Bosch-Rexroth, die mit getrenntem Ölhaushalt punktet. Diese verhindert, dass verschmutztes Öl aus den Anbaugeräten in das Getriebe kommt. Besonders effizientes Arbeiten ermöglicht die Elektronische Hubwerksregelung (EHR) mit AHC Zugkraftautomatik und Schwingungstilgung. Die EHR, die Lindner serienmäßig für die Modelle Geotrac 94 ep, 114 ep, und 134 ep anbietet, findet automatisch die richtige Einstellung



der Mischregelung und passt diese dynamisch an die unterschiedlichen Einflüsse an. Beim Pflügen wird durch die perfekte Abstimmung zwischen Lage- und Zugkraftregelung das optimale Pflugbild erreicht.

Für spezielle Pflegeeinsätze ist der stufenlose Lintrac maßgeschneidert – mit der 1,30, 1,50 und 1,80-Meter-Spur. Heck- und Front- sowie die Arbeitshydraulik mit Verstellpumpe machen den Lintrac zum idealen Geräteträger.



## Unitrac erfüllt Euro 6

Die Abgasnorm Euro 6 schreibt vor, dass die Emissionen von Dieselrußpartikeln und Stickoxid im Vergleich zu Euro 5 um bis zu 90 Prozent verringert werden müssen. Lindner erfüllt diese strengen Vorgaben mit dem Unitrac 102S. Der Unitrac 102S ist serienmäßig mit einem geschlossenen Partikelfiltersystem ausgestattet. 99,9 Prozent der Feinpartikel werden im Filter aufgefangen. Das Fil-

tersystem ist nahezu wartungsfrei. Hinzu kommt beim neuen Unitrac 102S ein eigener Adblue-Tank. Die Harnstofflösung trägt wesentlich zur Reduktion von Schadstoffen bei. Außerdem wird der Kraftstoffverbrauch ohne Verlust der Motorleistung reduziert. Die Unitrac-S-Modelle sind speziell für den Kommunalbereich gedacht und besonders für den innerstädtischen Bereich geeignet.

## Spezielle Weinbau-Kabine

Lindner bietet den stufenlosen Lintrac in der Weinbau-Version an. Extra für den Weinbau entwickelt wurde die Kabine mit speziellem Kraftstofftank. Die Seitenanbauplatte ermöglicht die einfache Montage von Stockräumgeräten. Die Hydraulik kann vom Cockpit aus per Joystick bedient werden. Insgesamt ste-

hen 12 seitliche Hydraulikanschlüsse zur Verfügung. Angetrieben wird der Weinbau-Lintrac von einem Perkins-Turbo (4-Zylinder), der 102 PS / 420 Nm leistet.

Dank der einfachen LDrive-Bedienung können sich Profi-Fahrer voll auf die Anbaugeräte konzentrieren.



### EFFICIENT POWER PROGRAM

Innovationsführer Lindner stellt bei allen Fahrzeugen Effizienz und wirtschaftliche Bedienung in den Mittelpunkt.

Die Bandbreite reicht von den Motoren über das integrierte Kühlsystem bis zur leistungsstarken Hydraulik und der innovativen Lichttechnologie.

*Lindner*

**INNOVATION**  
Traktoren Innovationszentrum Tirol



# TOP VORFÜHR- UND GEBRAUCHT- MASCHINEN

**AKTION**

*Ihre Ansprechpartner vor Ort:*



Vorführtraktoren  
Hans-Peter Bucher



Gebrauchtraktoren  
Martin Radlingmaier



Export  
Mag. Bartl Nieder-  
mühlbichler



Gästepflege  
Andrea Eberl

**TRAKTOREN INNOVATIONSZENTRUM TIROL**  
Weinberg 25, 6250 Kundl/Tirol,  
Tel. +43 (0) 5338 74 20-120, Fax-DW 133  
[innovation@lindner-traktoren.at](mailto:innovation@lindner-traktoren.at)



Derzeit stehen 15 Lintrac-, Unitrac- und Geotrac-Modelle in der Flotte Lindner zur Verfügung.

## Flotte Lindner: Profis können Lintrac, Unitrac & Geotrac mieten

**Für Profi-Kunden aus dem Agrar- und dem Kommunalbereich hat Lindner seine „Flotte“ ins Leben gerufen. Dabei können Lintrac, Unitrac und Geotrac für eine bestimmte Zeit gemietet werden: von einer Woche bis zu einem halben Jahr.**

Mit seiner Mietflotte bietet Lindner eine attraktive Möglichkeit, besonders hochwertige Fahrzeuge kurzfristig oder für mehrere Monate zu mieten. Zur Verfügung stehen derzeit 15 Traktoren und Transporter: vom neuen stufenlosen Lintrac über die Geotrac-Serie 4 bis zu den Unitrac-Transportern. Die Fahrzeuge können auf Wochen- oder Monatsbasis gemietet werden.

„Vor dem ersten Einsatz gibt es eine professionelle Fahrzeugschulung durch die Spezialisten von Lindner“, erklärt Martin Radlingmaier, der Ansprechpartner für die Flotte Lindner im Innovationszentrum in Kundl. Besonders praktisch: Alle notwendigen Servicearbeiten laut Wartungsplan sind inkludiert. Darüber hinaus ist ein Wechsel verschiedener Modelle

innerhalb der Mietzeit möglich. Bereits seit zwei Jahren setzt die Tiroler Gemeinde Zirl auf die Flotte und mietet von November bis März einen Unitrac 102 mit Schneepflug und Salzstreuer. Ebenfalls auf einen Miet-Unitrac vertraut die Gemeinde Tegernsee in Bayern. Die Tiroler Gemeinde Brandenburg mietete über den Winter 2015/2016 einen Unitrac 102

und hat diesen mittlerweile gekauft. Ein spezielles Angebot ist der Geotrac 114 in der Ausführung für Fahrschulen.

Bei allen Traktoren und Transportern ist die Haftpflichtversicherung inklusive und Vollkasko auf Wunsch. Alle Infos haben die Experten im Innovationszentrum in Kundl parat.



Brandenburgs Bürgermeister Hans Jürgen Neuhauser (l.) freut sich mit Minister André Rupprechter (2.v.l.), Hermann Lindner (r.) und dem Bauhof-Team über den neuen Unitrac.



## GEOTRAC 74 ep



PS: .....76  
 Zylinder: .....4  
 Drehmoment: .....318 NM  
 Hubraum: .....3.400 cm<sup>3</sup>  
 Baujahr: .....2015

Wochensatz:  
**399,00 €**

### Ausstattung:

Bereifung: 540/65-R30 + 420/65-R20, 16/16 Lastschaltung, Klima, verstellbares Lenkrad, Luftsitz, Kabinenfederung mechanisch, Ausziehbare Seitenspiegel, Radio, Anhängerschlitzen Automatik, Lindner FZW + FH verstärkt, EFH, 2 Leitungen nach vorne, Druckluft 2 Leiter, Anhängerbremsventil, 4x DWS inkl. EH, 8 Kipperleitungen + 1 RL, Hydraulik Zusatztank, Frontladerkonsole Top Block, Synchrolock-Schlauchkuppler Unterteil mit E-Anschluss 3polig

## GEOTRAC 114 Fahrschulausstattung



PS: .....116  
 Zylinder: .....4  
 Drehmoment: .....510 NM  
 Hubraum: .....4.400 cm<sup>3</sup>  
 Baujahr: .....2008

Wochensatz:  
**457,00 €**

### Ausstattung:

Fronthydraulik, 4 Leitungen nach vorne, 2x mech. + 2x EHS dws Steuergeräte, Frontladerkonsole Top Block, Synchrolock mit E-Anschluss, Klima, Fahrschul-ausstattung

## LINTRAC 90



PS: .....102  
 Zylinder: .....4  
 Drehmoment: .....420 NM  
 Hubraum: .....3.400 cm<sup>3</sup>  
 Baujahr: .....2015

Wochensatz:  
**628,00 €**

### Ausstattung:

Bereifung 540/65R28 u. 420/65R20, Hinterachslenkung, Klima, Kabinenfederung, Heckscheibenwischer m. Waschanlage, Heckscheibe u. Seitenspiegel beheizbar, Radio m. CD, IBC Innenspiegel m. Rückfahrkamera, GPS u. Bluetooth, Managment Funktion, Signalsteckdose, Lindner Frontzapfwelle + Fronthydraulik, EFH, 2 Leitungen nach vorne, 4 Radbremse, Druckluftbremsanlage 2 Leiter, Anhängerbremsventil, Sicherheitssperre, 4 EHS dws Steuergeräte, 6 Kipperleitungen+RL, Frontladerkonsole Top Block, Synchrolock-Schlauchkuppler Unterteil mit E-Anschluss 3-polig

## UNITRAC 102 ep

Mit Kipper 706 und Hiab Kran Nr BL033DU00013



PS: .....102  
 Zylinder: .....4  
 Drehmoment: .....420 NM  
 Hubraum: .....3.400 cm<sup>3</sup>  
 Baujahr: .....2014

Wochensatz:  
**795,00 €**

### Ausstattung:

8,5 t, Differentialsperre vorne sep. schaltbar, 4 Radlenkung, Verdrehdämpfung, Fahrersitz luftgef., Kommunalleuchenträger LED, Stgb: Ölmotor, Powerlink, 2x ews und 1x dw inkl Anschlüsse, Steuerger. Vor: dws+dw + 4 Leit.+RL, inkl Joystik u. Anbaukonsole EURO 3, Bereifung 425/55R17 Conti, Werkzeugkiste am Chassis montiert, elektrische Kranvorbereitung mit Kipper Kran

# Gebrauchtmaschinen & Vorführmaschinen



## LINDNER 1500 N

PS: 52  
 Fahrgestellnr.: 0450  
 Bj.: 1988  
 Betriebsstunden: 4200  
 30 km/h, Stg.: 1x ew + 1x dw,  
 FL-Konsole Hauer OR  
 Aktionspreis: **€ 13.800,-**



## LINDNER 1700 A

PS: 70  
 Fahrgestellnr.: 1013  
 Bj.: 1992  
 Betriebsstunden: 6600  
 40 km/h, FL-Konsole Hauer OR, Hauer  
 FL PK2 + Erdschaufel  
 Aktionspreis: **€ 28.500,-**



## GEOTRAC 84 EP

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 0128  
 Bj.: 2013  
 Betriebsstunden: 1100  
 FH, FZW, FL-Konsole, ABV, Stg.: 4  
 dws inkl. EH, EFH  
 Aktionspreis: **€ 67.800,-**



## GEOTRAC 93

PS: 91  
 Fahrgestellnr.: 0289  
 Bj.: 2003  
 Betriebsstunden: 2  
 werksgeneralüberholt mit Standard-  
 ausrüstung  
 Aktionspreis: **€ 44.700,-**



## GEOTRAC 103

PS: 99  
 Fahrgestellnr.: 0306  
 Bj.: 2005  
 Betriebsstunden: 2  
 werksgeneralüberholt, achsg. FH,  
 FZW, ABV, DL, Stg.: 3 dws inkl. EH  
 Aktionspreis: **€ 59.800,-**



## GEOTRAC 93

PS: 91  
 Fahrgestellnr.: 0308  
 Bj.: 2003  
 Betriebsstunden: 7700  
 FL-Konsole, FH + FZW, Druckluft-  
 bremsen, Motorstaubremsen  
 Aktionspreis: **€ 37.600,-**



## GEOTRAC 114 EP

PS: 133  
 Fahrgestellnr.: 0004  
 Bj.: 2013  
 Betriebsstunden: 820  
 FH, ABV, Klima, gefed. Vorderachse,  
 Stg.: 2x mech. + 3x EHS  
 Aktionspreis: **€ 74.900,-**

## GEOTRAC 94 EP

PS: 102  
 Fahrgestellnr.: 0024  
 Type: Lindner Geotrac 94 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2014  
 Betriebsstunden: ca. 500  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 95.516,-  
 Aktionspreis: **€ 78.971,-**  
 Ersparnis: **€ 16.545,-**

### Ausstattung:

Bereifung 540/65-R34 Conti u. 440/65-R24 Conti, Klima, Kabinenfederung mechanisch, Radio, 2 AS vorne, 2 AS hinten, Sicherheitsset, Anhängeschlitten Automatik Ausf. 50 mm erhöht, Lindner FH + FZW, EFH, 4 Leitungen nach vorne, 4-Radbremse, Anhängerbremsventil, Halterung für Steuergerät rechts, 4x DWS inkl. EH, Multicontroller Ausf. Lastschaltung, 8 Kipperleitungen + 1 RL, Frontladerkonsole Top Block + 4 Ltg., Synchronlock-Schlauchkuppler Unterteil m. E-Anschluss 3-polig, Zwillingsvorbereitung



## GEOTRAC 93

PS: 91  
 Fahrgestellnr.: 1098  
 Bj.: 2007  
 Betriebsstunden: 2900  
 FL-Konsole Top Block, ABV, Stg.: 4  
 dws inkl. EH  
 Aktionspreis: **€ 39.900,-**

**Aktuelle Liste aller Fahrzeuge unter [www.lindner-traktoren.at](http://www.lindner-traktoren.at)**



### GEOTRAC 124

PS: 126  
 Fahrgestellnr.: 0049  
 Bj.: 2008  
 Betriebsstunden: 3820  
 werksüberholt, 50 km/h, FZW, FH, DL,  
 Stg.: 2x mech. + 2 EHS inkl. Joystick  
 Aktionspreis: **€ 69.500,-**



### GEOTRAC 83

PS: 82  
 Fahrgestellnr.: 5166  
 Bj.: 2008  
 Betriebsstunden: 3600  
 Bereifung 16,9-R30 u. 12,5-R20,  
 FL-Konsole, Stg.: 4x dw inkl. EH  
 Aktionspreis: **€ 38.900,-**

### GEOTRAC 74 EP

PS: 76  
 Fahrgestellnr.: 0098  
 Type: Lindner Geotrac 74 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2014  
 Betriebsstunden: ca. 10  
 Zustandsklasse: 1a



Normalpreis: € 70.906,-  
 Aktionspreis: **€ 57.965,-**  
 Ersparnis: **€ 12.941,-**

**Ausstattung:**  
 Bereifung 480/70-R30 Conti u. 420/65-R20 Conti, ausziehbare  
 Seitenspiegel, Leckölsammelbehälter, Anhängerbremsventil, 16/16  
 Lastschaltung, Kabinenfederung mechanisch, Lindner Frontzapfwelle +  
 Fronthydraulik, 2 Leitungen nach vorne, 3x dws inkl. EH, 6 Kipperleitungen +  
 Rücklauf

### GEOTRAC 84 EP PRO

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 5041  
 Type: Lindner Geotrac 84 ep PRO  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2014  
 Betriebsstunden: 300  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 91.071,-  
 Aktionspreis: **€ 75.177,-**  
 Ersparnis: **€ 15.894,-**

**Ausstattung:**  
 Bereifung 540/65-R30 Conti u. 440/65-R20 Goodyear, abgesenkte  
 Plattform, ausziehbare Seitenspiegel, Radio, 2 AS vorne u. 2 AS hinten,  
 Sicherheitsset, Anhängeschlitten Automatik 50 mm erhöht, Lindner FZW + FH  
 verstärkt, EFH, 2 Leitungen nach vorne, 4-Radbremse, Anhängerbremsventil,  
 Sicherheitssperre, 3x dws inkl. EH, Multicontroller Ausf. LS, 6 Kipperleitungen  
 + 1 RL, Leckölsammelbehälter, Pumpensummierung, FL-Konsole Top Block +  
 4 Ltg., Synchrolock-Unterteil m. E-Anschluss 3 polig, Nummerntafelhalterung,  
 Zwillingsbereifung vorne u. hinten

### UNITRAC 82 EP

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 0073  
 Type: Lindner Unitrac 82 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2015  
 Betriebsstunden: ca. 4  
 Zustandsklasse: 1a



Normalpreis: € 98.214,-  
 Aktionspreis: **€ 82.113,-**  
 Ersparnis: **€ 16.101,-**

**Ausstattung:**  
 Bereifung 425/55-R17 Conti, Differentialsperre vorne separat lastschaltbar,  
 Vorbereitung für Zwillingsbereifung vorne, Kardanschutzhülse vorne und hinten

### GEOTRAC 64

PS: 76  
 Fahrgestellnr.: 1382  
 Type: Lindner Geotrac 64  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2015  
 Betriebsstunden: 5  
 Zustandsklasse: 1a



Normalpreis: € 52.015,-  
 Aktionspreis: **€ 43.133,-**  
 Ersparnis: **€ 8.882,-**

**Ausstattung:**  
 Bereifung 420/70-R28 Conti u. 365/70-R18 Conti, Schiebefenster u.  
 Dachgebläse, 3x dws inkl. EH, 6 Kipperleitungen + RL

# Gebrauchtmaschinen & Vorführmaschinen



## GEOTRAC 93

PS: 91  
 Fahrgestellnr.: 0523  
 Bj.: 2004  
 Betriebsstunden: 4600  
 Bereifung 420/65-R20 u. 540/65-R30, FH, Stg.: 3x dws inkl. EH  
 Aktionspreis: **€ 38.500,-**



## T 3500 S50L

PS: 48  
 Fahrgestellnr.: 4453  
 Bj.: 1997  
 Betriebsstunden: 1600  
 Bereifung 15/55-17, inkl. Ladewagen & Miststreuaggregat  
 Aktionspreis: **€ 22.900,-**

## GEOTRAC 134 EP

PS: 144  
 Fahrgestellnr.: 0048  
 Type: Lindner Geotrac 134 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2013  
 Betriebsstunden: ca 300  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 124.041,-  
 Aktionspreis: **€ 104.300,-**  
 Ersparnis: € 19.741,-

### Ausstattung:

Bereifung 600/65-R34 Michelin u. 480/65-R24 Michelin, 50 km/h, Planetenlenkachse m. Federung, Klima, Kabinenfederung pneumatisch, Radio m. Bluetooth, 2 AS vorne u. 2 AS hinten, Rundumleuchte links höhenverstellbar, Werkzeugkiste, Sicherheitsset, Oberlenkerhydraulik, Lindner FH + FZW, 4 Leitungen nach vorne, Druckluft 2 Leiter, Steuergerätehalter auf Tür rechts, 1x mech. + 4x EHS dws, 2 Mikroschalter mit Verkabelung, Außentaster am Rücklichtgehäuse für EHS, 8 Kipperleitungen + 1 Rücklauf

## GEOTRAC 84 EP

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 0080  
 Type: Lindner Geotrac 84 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2012  
 Betriebsstunden: 250  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 51.934,-  
 Aktionspreis: **€ 49.900,-**  
 Ersparnis: € 2.034,-

### Ausstattung:

Bereifung 420/85-R30 Conti u. 375/70-R20 Conti, 40 km/h, druckloser Rücklauf, Stg.: 2x dws

## GEOTRAC 84 EP PRO

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 5026  
 Type: Lindner Geotrac 84 ep PRO  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2014  
 Betriebsstunden: ca. 500  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 86.101,-  
 Aktionspreis: **€ 70.935,-**  
 Ersparnis: € 15.166,-

### Ausstattung:

Bereifung 540/65-R34 Conti u. 440/65-R24 Conti, Kabinenfederung mech., 2 AS vorne, Anhängeschlitten mit Automatik, Lindner FH + FZW, EFH mit Geräteentlastung für FH, 2 Leitungen nach vorne, Druckluft 2 Leiter, 3x dws inkl. EH, Multicontroller Ausführung Mikroschalter, 6 Kipperleitungen + 1 Rücklauf

## UNITRAC 92 EP

PS: 95  
 Fahrgestellnr.: 0001  
 Type: Lindner Unitrac 92 ep  
 Antrieb: Allrad  
 Baujahr: 2013  
 Betriebsstunden: ca. 500  
 Zustandsklasse: 1



Normalpreis: € 132.769,-  
 Aktionspreis: **€ 109.627,-**  
 Ersparnis: € 23.142,-

### Ausstattung:

Bereifung 285/70-R19,5 Dunlop, 50 Km/h, 4-Radlenkung, Verdrehdämpfung, Fahrer- u. Beifahrersitz luftgefedert mit hoher Rückenlehne, 3-Punkt-Sicherheitsgurt, Rampenspiegel + Weitwinkelspiegel, Signalsteckdose, Rückfahrcheinwerfer + Signalakustik, zus. Fern- u. Abblendlicht oben, Steuergeräteblock vorne: dws + dw + 4 Leitg. + RL, inkl. Joystick u. Anbaukonsole EURO3, Synchrolock vorne 4 Anschlüsse, Stoßbalken am Chassis, Gummikotflügel am Chassis, Anhängavorrichtung Automatik (10.000 kg), Werkzeugkiste



In Dänemark macht ein Geotrac der Serie 4 gute Figur im professionellen Winterdienst.

## Lindner erobert Skandinavien

1.400 Traktoren und Transporter der Marken Geotrac, Lintrac und Unitrac produziert das Tiroler Familienunternehmen Lindner pro Jahr. In den vergangenen Jahren ist das Auslandsgeschäft deutlich gewachsen, die Exportquote liegt mittlerweile bei 50 Prozent. Wichtigste Exportmärkte des Unternehmens sind Deutschland, die Schweiz und Frankreich.

Jetzt blickt Lindner verstärkt in den hohen Norden. „Potenziale sehen wir in Skandinavien. Wir lieferten kürzlich die ersten Traktoren nach Dänemark und Norwegen. Außerdem konnten wir den

Vertrag mit einem schwedischen Importeur abschließen, der sich sehr für den kommunalen Lintrac interessiert“, erläutert Marketingleiter David Lindner. In Norwegen ist ein neuer Lintrac in der Grünlandausführung mit Frontlader unterwegs. Besonders gut angenommen wurde die 4-Rad-Lenkung, die den Lintrac ausgesprochen wendig macht. Weitere technische Highlights, die in Norwegen überzeugen, sind das stufenlose ZF-Getriebe, die Hochleistungs-Arbeitshydraulik von Bosch und die sehr einfache LDrive-Bedienung. Ein zusätzlicher Pluspunkt ist der geringe Verbrauch: Der Testverbrauch liegt bei

nur 6,4 Liter / Hektar beim Mähen mit dem 3-Meter-Mähwerk.

Schauplatz Dänemark: Dorthin wurde ein Geotrac-Traktor der Serie 4 ausgeliefert. Der Traktor kommt vor allem im Winterdienst zum Einsatz. Technische Vorzüge sind die Panorama-Komfortkabine, die Schwingungstilgung, die Fronthydraulik oder die leistungsstarke Hydraulik mit getrenntem Ölhaushalt. Die Geotrac-Serie besteht aus acht Modellen: vom kompakten Geotrac 64 bis zum 144 PS starken Geotrac 134 ep. Alle Traktoren sind mit Motoren von Perkins ausgestattet.

## Lintrac hat den Höhentest bestanden



Der Lintrac mit Schneefräse aus dem Heliport in Hochgurgl.

In Hochgurgl betreibt das Unternehmen Heli Tirol einen Heliport, von dem aus der Hubschrauber Martin 8 zu Rettungseinsätzen abhebt. Auch verschiedene Luftfahrtshersteller nutzen den Standort für Testzwecke. Damit der Heliport unweit der Mautstation Timmelsjoch auch bei winterlichen Verhältnissen einsatzbereit ist, dreht ein Lintrac von Lindner dort seine engen Runden. Der stufenlose Traktor aus dem Tiroler Unterland ist mit einer Schneefräse von Kahlbacher ausgestattet. Die zwei Meter breite Fräse mit einem Frästrommeldurchmesser von 750 Millimeter passt ideal auf den Lintrac.

# Toller Hauptpreis beim Geotrac Supercup

Mit einem völlig neuen Konzept startet der Geotrac-Supercup in die Saison 2016. Erstmals wird in verschiedenen Teams gefahren. Bevor die Fahrer und Fahrerinnen in den Ring steigen können, müssen sie eine Rennlizenz erwerben. Der Parcours wird schneller und dynamischer. Und auf den Sieger der Einzelwertung wartet ein Geotrac 74 ep im Wert von rund 60.000 Euro.

Seit mittlerweile 20 Jahren ist der Geotrac Supercup ein fixer Bestandteil der Traktorenszene im gesamten Alpenraum. Alleine im Vorjahr nahmen 640 Fahrer an den diversen Qualifikationen und am großen Europafinale teil. In der Rennsaison 2016 wartet der Supercup mit zahlreichen Neuerungen auf, kündigt Lindner-Marketingleiter David Lindner an: „Erstmals werden nicht mehr nur Einzelfahrer antreten, sondern auch Teams.“ Qualifikationsmöglichkeiten gibt es bei den drei großen Länderentscheidungen in Österreich, Deutschland und Italien. Den Auftakt bildet der Bewerb in Südtirol am 12. Juni.

„Darüber hinaus wird jeder Fahrer, der teilnehmen will, eine eigene Rennlizenz erwerben“, erläutert Lindner. Das kann



**Geotrac Supercup neu: Der Parcours wird schneller und dynamischer.**

man entweder auf der Original-Supercup-Strecke beim Innovationszentrum in Kundl (ab Ende Mai 2016 in Betrieb) oder am Vorabend der jeweiligen Länder-Qualifikationen. Gefahren wird mit einem Geotrac 94 ep. Der Parcours wird noch anspruchsvoller als in der Vergan-

genheit, u.a. dank der neuen Rampe für Schräglagen. Besonders attraktiv ist der Hauptpreis für den Sieger oder die Siegerin beim Finale am 10. September: Auf den besten Traktorfahrer des Alpenraums wartet ein Geotrac 74 ep. Infos und Termine: [www.geotrac-supercup.at](http://www.geotrac-supercup.at)

## Ein-Personen-Bedienung im Forst



Der Lintrac von Lindner ist auch in der professionellen Forst-Ausführung erhältlich. Dank der mitlenkenden Hinterachse ist der Lintrac überdurchschnittlich wendig, wenn es darum geht, Holz bodenschonend zu rücken. Darüber hinaus kann ein vollwertiger Frontlader mit Rotator und Forstgreifzange angebaut werden. Unterfahrerschutz, Tankschutz, Forstbereifung und ein stabiler Forstrahmen mit Astabweiser sind ab Werk inkludiert. Die 4fach-Zapfwelle gibt es serienmäßig. Besonders praktisch: Auf Wunsch ist für alle Traktoren eine Steckdose für den stationären Betrieb von Seilwinden erhältlich. Über die Funkfernbedienung der Seilwinde kann die Motordrehzahl der Traktoren gesteuert werden. Der Vorteil: Dank dieser Technologie kann eine Person alleine im Forst arbeiten. Bisher musste sich ein Arbeiter um die Seilwinde und ein Arbeiter um die Motordrehzahl kümmern.

**Effizient: per Funkfernbedienung die Motordrehzahl steuern**



Im Winter werden die Lintracs auf dem Euroairport mit einer Laugensprühanlage ausgestattet.

## Lintrac auf dem Euroairport

**Auf dem Euroairport Basel-Mulhouse-Freiburg sind seit Anfang 2016 vier neue Lintracs von Lindner im Einsatz. Die Traktoren verfügen nicht nur über einen ganz speziellen Korrosionsschutz, sondern auch über eine ausgeklügelte Telematik-Lösung an Bord. Darüber hinaus wurden sechs neue Unitrac-Transporter 102S an die österreichische Bundeshauptstadt Wien geliefert.**

Mehr als sieben Millionen Passagiere hat der trinationale Euroairport Basel-Mulhouse-Freiburg im Jahr 2015 abgefertigt – ein neuer Rekordwert. Im Linienverkehr umfasst das Streckennetz je nach Saison bis zu hundert Flughäfen in rund 30 verschiedenen Ländern. Täglich werden bis zu 120 Flüge angeboten – von mehr als 25 Flugge-

sellschaften wie easyjet oder Lufthansa.

Seit Anfang 2016 sorgen vier speziell ausgestattete Lintracs aus dem Tiroler Kundl dafür, dass die Start- und Landebahn des Flughafens kontinuierlich frei von Schnee und Eis bleibt. „Es ist dabei besonders wichtig, dass die Lintracs mit ihrer Laugensprühanlage über einen eigenen Korrosionsschutz verfügen, der die Traktoren laugebeständig macht,“ erklärt Exportleiter David Lindner. Verkauft wurden die vier Lintracs vom französischen Händler Hantsch. Ein weiteres Highlight ist die ausgeklügelte Telematiklösung der Maschinen: „Dadurch ist eine laufende Information des Towers und des Händlers über den jeweiligen Fahrzeugstatus möglich.“ Im Sommer werden die Lintracs für Mäharbeiten am Rande der Start- und Lan-

debahn verwendet. Ganzjährig punkten die 4-Rad-Lenkung, die mechanische Zapfwelle und der extrem niedrige Verbrauch.

Lindner-Fahrzeuge sind aber nicht nur im schweizerisch-deutsch-französischen Grenzgebiet, sondern auch in Österreichs Bundeshauptstadt Wien gefragt. Dorthin lieferte Lindner kürzlich sechs neue Unitrac 102S-Transporter, welche die EURO 6-Norm erfüllen. Damit fahren mittlerweile mehr als 80 Unitracs im Wiener Fuhrpark und werden im Winter zur Schneeräumung und im Sommer u.a. für Kehrarbeiten und Transporte mit dem 3-Seiten-Kipper eingesetzt. „Der Unitrac 102S ist mit seinem kraftvollen Motor und über 5 Tonnen Nutzlast bestens für anspruchsvolle Kommunaleinsätze geeignet“, betont David Lindner.

## Eine Familie, drei Geotracs von Lindner

Seit Jahrzehnten vertraut Familie Wille aus der Steiermark auf Lindner-Traktoren. Manfred und Maria Wille bewirtschaften einen Milchvieh- und Stiermastbetrieb. Bearbeitet werden 40 Hektar Grünland, 20 Hektar Ackerland und fünf Hektar Wald. Kürzlich konnte der Landring Weiz drei neue Geotracs an die Familie Wille übergeben: einen

Geotrac 74 ep, einen 94 ep und einen 134 ep. Im Bild (v.l.): Hubert Neuhold (Verkaufsberater Landring Weiz), Maria und Manfred Wille, Gebietsverkaufsleiter Siegfried Wittgruber, Ing. Mag. (FH) Georg Rockenbauer (Verkaufsleiter Technik), Geschäftsführer Peter Schinnerl vom Landring Weiz. Auf den Geotracs haben die drei Wille-Töchter Platz genommen.



## 4. Kommunalforum Alpenraum: Effiziente Gemeinden im Blickpunkt

Am 16. Juni 2016 treffen sich im Innovationszentrum in Kundl Gemeindevertreter aus Österreich, Italien und Deutschland zum 4. Kommunalforum Alpenraum. Das Thema der Veranstaltung mit hochkarätigen Referenten lautet „Effiziente Gemeinden – Wie die Kommunen ihre wirtschaftliche Zukunft selbst mitgestalten können.“ Auf dem Freigelände werden die neuesten Elektroautos ausgestellt.

Das Kommunalforum Alpenraum hat sich seit der Premiere 2013 zu einer länderübergreifenden Plattform entwickelt, bei der sich Kommunalpolitiker aus Bayern, Österreich und Südtirol über aktuelle Gemeindefragen austauschen. Bei der ersten Auflage standen die Themen „Breitbandausbau“, „Dorfkernebelebung“ und „ländliches Wegenetz“ auf dem Programm, 2014 folgte „Mehr Energie für die Gemeinden“, 2015 wurden die Schutzaufgaben der Gemeinden beleuchtet. Beim 4. Kommunalforum Alpenraum am 16. Juni 2016 (10 bis 13 Uhr) im Innovationszentrum in Kundl steht das Thema Effizienz im Mittelpunkt. Experten spannen einen Bogen von Gemeindefinanzen bis zu Gemeindekooperationen. Bei mehreren Thementischen können sich die Teilnehmer über die Chancen von Elektromobilität im kommunalen Bereich, Entsorgungslösungen oder Beleuchtungskonzepte für innen und außen informieren.



Detailprogramm und Anmeldung: [www.kommunalforum-alpenraum.at](http://www.kommunalforum-alpenraum.at)

### NEU: Lintrac Puzzle



Puzzle-Spaß auf höchster Ebene – das Lindner Puzzle von Ravensburger hat 100 Teile und ist aus stabiler Puzzlepappe. Auf 49 x 36 cm kann man den Lintrac im Steilhang Schritt für Schritt nachbauen.

#### MESSETERMINE 2016

**WERKSAUSSTELLUNG Kundl**  
18.3.-21.3.2016

**KOMMUNALFORUM ALPENRAUM**  
16.6.2016

**WIESELBURGER VOLKSFEST**  
30.6.-3.7.2016

**KARPFHAMER VOLKSFEST**  
2.9.-6.9.2016

**LINDNER INNOVATIONSTAGE in Kundl**  
9.9.-10.9.2016

**GALABAU Nürnberg**  
14.9.-17.9.2016

**ZLF München**  
17.9.-25.9.2016

**Traktorenwerk Lindner  
Gesellschaft m.b.H.**  
Ing.-Hermann-Lindner-Str. 4  
6250 Kundl/Tirol, Austria  
[www.lindner-traktoren.at](http://www.lindner-traktoren.at)

